

Informationen zu**Modell HG 133**

Dampfsterilisator,	
Kammervolumen	152 Liter
Nutzvolumen	129 Liter
Kammermaße (mm):	500 Ø x 680 H
Außenmaße (mm):	686L x 870B x 1034H
Arbeitstemperatur	105° C – 135° C
Max. Kammerdruck	2,5 bar
Leistung:	5,8 KW
Spannung:	ACV400 50/ 60Hz 3Phasen
Nettogewicht:	145kg
Kapazität Körbe:	2

**Beschreibung und technische Daten:****Im Basispreis enthalten:**

Vollautomatische Mikroprozessorsteuerung
12 vorbelegte Programme
Timergesteuertes Nachtprogramm
AGAR Programm mit Nachwärme zur Weiterverarbeitung
Flüssigkeitsprogramm mit Entnahmetemperatur 60-80°C vorwählbar
Feststoffprogramm für Glas und Instrumente
Dampftopffunktion 60-100°C
geringer Speisewasserverbrauch
optische Zyklusanzeige
Elektronischer Druckaufnehmer, Druck- und Temperaturregelung
Kondensatauffangbehälter zur Abdampfkondensation mit Füllstandsanzeige
Entleerungsventil zur leichten Reinigung der Sterilisierkammer
Sammelanschluss für Austrittsleitungen
Laufrollen
RS 232 für Prozessdokumentation
Luftkühlung per Knopfdruck zuschaltbar
Deckelöffnung und Deckelverriegelung auf Knopfdruck

Sicherheitselemente:

Sicherheitsventil TÜV geprüft
Drucküberwachung des max. Druckes
automatische Türverriegelung, sensorüberwacht und durch Federkraft limitiert.
Einklemmen u. Verletzen der Hände nicht möglich
Sicherheitsthermostat für Nutzraum und für Heizelemente
Sterilisierparameter nach Programmstart nicht veränderbar
Abnahme durch TÜV Bayern, CE Zeichen

Grundgerät

Verschluss und Druckbehälter sind aus rostfreien, hochlegierten Chrom-Nickel-Edelstahl (V2A) gefertigt. Der Innenraum ist zur leichten Reinigung electropoliert. Die Verkleidung ist pulverbeschichtet und leicht zu reinigen. Der Hauptschalter ist zurückgesetzt eingebaut und vor unabsichtlicher Betätigung geschützt.

Das Speisewasserniveau wird überwacht und Wassermangel angezeigt.

Zum Schutz der Heizstäbe kann das Gerät nicht gestartet werden, wenn ein Mindestwasserstand unterschritten wird. Eine automatische Wassereinspeisung (als Option) regelt das Speisewasserniveau selbsttätig.

Der serienmäßige Abdampfkondensator kühlt und kondensiert den Abdampf.

Der Kondensatauffangbehälter hat eine Füllstandsanzeige im Display und kann bequem entleert werden. Geruchbelästigungen und Überhitzungen von Kunststoffabwasserrohren werden vermieden. Beschickungshöhe nur 750mm ohne Kanten und Ösen an denen Körbe hängen bleiben können.

Der Zentrale Schnellverschluss öffnet und schließt auf Knopfdruck. Dabei wird der Verschluss mit 6 Bolzen verriegelt. Als Option gibt es eine Thermosperre (nach TRB 402 bzw. DIN 61010-2) für die Flüssigkeitssterilisation, die den Verschluss erst freigibt, wenn eine gefahrlose Entnahme (Siedeverzug) der Flüssigkeiten gewährleistet ist.

Der Deckel bleibt verschlossen, solange ein Überdruck im Nutzraum ist.

Die hitzebeständige Kunststoffverkleidung schützt vor Kontakt mit heißen Teilen. Verletzungen werden dadurch vermieden. Die Tür ist hinten angeschlagen, öffnet also nach hinten und stößt nicht durch hervorstehende Teile. Die Deckeldichtung ist Teil des Deckels, schwenkt nach oben weg und kann durch Körbe oder ähnliches nicht beschädigt werden.

Es passen max. 2 Körbe in den Nutzraum.

Vollautomatische Mikroprozessorsteuerung mit Nachwärmeprogramm

Es stehen 12 vorbelegte Sterilisationsprogramme zur Verfügung.

Flüssigkeitsprogramm

AGAR-Programm mit/ ohne Nachwärmezyklus

Feststoffprogramm für Glas und Instrumente

Dampftopfprogramm zum Schmelzen und Warmhalten von AGAR

Sterilisiertemperatur und Sterilisierzeit können vor Programmstart problemlos angepasst werden. Die Abkühlgeschwindigkeit ist einstellbar. Damit können auch siedeempfindliche Medien sterilisiert werden

Timergesteuerter Sterilisationsstart (Nachtprogramm). Damit ist ein zusätzlicher Lauf möglich und es steht beispielsweise zum Tagesbeginn sterilisierter, gießfertiger AGAR zur Verfügung.

Durch das Nachwärmeprogramm sind Verzögerungen oder Arbeitsunterbrechungen problemlos, AGAR kühlt nicht aus.

Flexible Vorwahl der Entlüftungszeit - so können auch Durham Rührchen problemlos sterilisiert werden.

Der Programmablauf ist vollautomatisch.

Die Temperatur wird entweder im Sterilisiergut (mit flexiblem Temperaturfühler, Option) gemessen oder in der Kammer. Die Regelung erfolgt temperaturüberwacht und - zur Verkürzung der Aufheizzeit – druckoptimiert.

Somit erreicht man mit niedrigem Energieeinsatz schnellere Chargenzeiten.

Luftkühlung RL

Schnellkühlung für Flüssigkeitssterilisation.

Zeiteinsparung gegenüber Selbstabkühlung ca. 40% bei einer Raumtemperatur von 25°C

Kühlung des Kessels von außen durch Radiator-Wasser-Kühler (geschlossener Kreislauf!)

kein Wasseranschluss und keine bauseitigen Maßnahmen erforderlich

serienmäßig

Dampfsterilisator HG 133

Best.-Nr. 21004